

Grundzüge der Rechts- und Verfassungsgeschichte I  
Verfassungsgeschichte der Neuzeit  
WS 2006/07

**Gliederungsblatt 2**

**§ 2 Grundrechte in historischer Perspektive**

**I. Überblick**

1. Unmittelbare Geltung und effektiver Rechtsschutz im GG
2. Programmcharakter des Weimarer Grundrechtsteils
3. Grundrechte im Deutschen Kaiserreich
4. Menschen- und Bürgerrechte im Aufstieg des Bürgertums

**II. Die politische Vorgeschichte: ständische Freiheit**

1. Die Mitregierung der Stände im Mittelalter
  - a) Das Beispiel der Magna Carta in England
  - b) Das Beispiel der Goldenen Bulle in Deutschland
2. Ständische Freiheit im Heiligen Römischen Reich Deutscher Nation und ihre Folgen
  - a) Die Rolle der Reichsstände vom geplanten Reichsregiment bis zum Westfälischen Frieden
  - b) Der Kampf des territorialstaatlichen Absolutismus gegen die Landstände
  - c) Landständische Verfassungen und Frühkonstitutionalismus nach 1815

**III. Die Vorgeschichte in der Theorie**

1. Die Tradition des Naturrechts
  - a) Antike Vorläufer
  - b) Mittelalterliches christliches Naturrecht
  - c) Reformation
2. Bürgerlich-liberale Grundrechtstheorie
  - a) Locke
  - b) Rousseau

**IV. Grundrechte und politische Praxis**

1. Der Übergang zur bürgerlichen Freiheit im englischen Revolutionszeitalter (17. Jahrhundert)
2. Von der Virginia Bill zum Grundrechtsteil der US-Verfassung
3. Die französische "Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte" (1789)
4. Grundrechte im deutschen Konstitutionalismus
5. Von Frankfurt nach Weimar
6. Grundrechtsbeseitigung im "Dritten Reich"
  - a) Die Reichstagsbrandverordnung
  - b) Die "Nürnberger Gesetze"
  - c) Der "SS-Staat"

**V. Grundrechte in der Bundesrepublik Deutschland**

1. Die Tradition des status negativus
2. Die Einrichtung des Bundesverfassungsgerichts und der Verfassungsbeschwerde
3. Die Grundrechte als Elemente objektiver Ordnung
  - a) Schutzpflichten des Staates
  - b) "Drittwirkung" der Grundrechte